

# Graz wird Zentrum für Allgemeinmedizin

Bereits zum 49. Mal veranstaltet die Steirische Akademie für Allgemeinmedizin (STAFAM) den Kongress für Allgemeinmedizin.

Von 22. bis 24. November besuchen Ärzte und Ordinationsmitarbeiter aus ganz Österreich den Kongress für Allgemeinmedizin in der Grazer Stadthalle. Über 100 Vorträge und Seminare zum Thema „In der Mitte des Lebens“ warten auf die rund 2.000 angemeldeten Teilnehmer. Mittlerweile hat sich der Kongress zur österreichweit größten Fortbildungsveranstaltung für Allgemeinmedizin entwickelt.

**Familiäres Umfeld.** Dass die Besucherzahlen nach 49 Jahren noch immer steigen, erklärt der Kongressleiter und Vorstandsmitglied der STAFAM, Dr. Walter Fiala, folgendermaßen: „Das Besondere ist einmal das General-

thema, das drei Tage lang behandelt wird. Außerdem ist es unsere Gepflogenheit, dass sich ein Planungsausschuss jeden Vortragenden nach seiner Aussagekraft für die Allgemeinmedizin gezielt aussucht.“

Nicht zu vergessen sei die familiäre Stimmung: „In den Pausen trifft man alte Bekannte und schließt neue Freundschaften. Auch das ‚Fachsimpeln‘ an den Ausstellungsständen wird sehr geschätzt. Deshalb kommen viele Kolleginnen und Kollegen mit der gesamten Ordination“, berichtet Dr. Fiala.

**In der Mitte des Lebens.** Das heutige Generalthema ist für Dr. Fiala besonders spannend: „Es gibt grundsätzlich zwei Arten, die Mitte des Lebens zu betrachten: Mathematisch wäre es genau die Hälfte der Lebenszeit, welche wir jedoch nicht kennen. Man kann die Mitte aber auch als jenen Zeitabschnitt sehen, in dem sich psy-



**Dr. Walter Fiala ist heuer zum 30. Mal Leiter des Kongresses für Allgemeinmedizin**

SES FUNGLER  
FOTOGRAFIE

chische und physische Funktionen signifikant ändern. Nicht umsonst kennt man Begriffe wie ‚Midlife-Crisis‘ oder ‚Leeres-Nest-Syndrom‘. Positiv steht man in der Mitte des Lebens, wenn Partnerschaft und Beruf ein Fundament sind.“

Sein persönliches Highlight am Kongress? „Für mich ist jeder Vortrag, jedes Seminar und jeder Teilnehmer Highlight und Freude zugleich!“

**MEHR INFORMATIONEN:**  
[www.stafam.at](http://www.stafam.at)